



Claudia McFadden (Beate Carmona, rechts) und Athena Sinclair (Silke Fütterer) treffen wider Erwarten in der Hotel-Suite aufeinander.
Foto: Burgdorff

Kellerbühne feiert 35-jähriges Jubiläum

Turbulente Verwechslungskomödie

GARBSEN (budo). Mit einer glanzvollen Aufführung der Boulevardkomödie „Der süßeste Wahnsinn“ von Michael McKeever hat die Kellerbühne nach halbjähriger Einstudierung am Sonnabend ihre 35. Premierenvorstellung gegeben. In der mitreißenden Farce wurden 430 Zuschauer in der Aula am Planetenring fast zweieinhalb Stunden bis zum überraschenden Ende in die Irre geführt. Für die überragende Leistung des Ensembles bedankten sich die Besucher mit Standing Ovations.

Als Jubiläumsgeschenk für ihr treues Publikum hatte die Garbsener Kellerbühne in diesem Jahr die Komödie „Der süßeste Wahnsinn“ des amerikanischen Autors Michael McKeever ausgewählt. Anlässlich einer Wohltätigkeitsveranstaltung in Florida im Jahr 1942 für die Navy im luxuriösen Palm Beach Hotel sollen die Stars Athena Sinclair und Claudia McFadden nacheinander auftreten. Da sich die beiden größten Diven ihrer Zeit spinnefeind sind, dürfen sie sich aber auf gar keinen Fall begegnen. Doch zum Entsetzen des Hotelmanagers Bernard S. Dunlap nimmt das Unheil seinen Lauf, als die beiden Damen entgegen aller Planung und ohne es zunächst zu bemerken, in derselben Suite des Hotels landen. Ein turbulentes Spiel mit langstieligen weißen Rosen, richtigen und falschen Koffern, verwirrten Hotelpagen und einem kleinen Schoßhündchen beginnt. Das Bühnenbild ist dem Luxus des Hotels angemessen und ermöglicht ständiges Kommen und Gehen der Akteure. Das quirlige Ensemble wie die Hotelpagen Francis (Benjamin Weisser) und Otis (Jörg Brindöpke) sowie Athenas und Claudias Assistenten Murphy Stevens (Antje Doß) und

Mr. Pippet (Christian Frost) setzen die Pointen gekonnt als Vorlage für die Handlung. Martin Ehlers in der männlichen Hauptrolle als Hoteldirektor Bernard S. Dunlap steht wegen der ständigen Verwechslungen kurz vor einem Nervenzusammenbruch.

Die weiblichen Hauptdarstellerinnen spielen den Zickenkrieg äußerst überzeugend. Sowohl Beate Carmona als Grande Dame Claudia McFadden, die mit Charme und Raffinesse stets ihren Martini trinkt, wie auch Silke Fütterer als kokette und mannstolle Athena Sinclair bestimmen das Geschehen bis zum überraschenden Ende. Eine gelungene Aufführung mit professionellem Anstrich und zugleich eine Hommage an die klassischen Hollywood-Komödien mit raffiniert konstruierter Handlung, zündenden Gags, turbulenten Szenen und urkomischen Dialogen.

Termine im Wohnwinkel

GARBSEN. Der Nachbarschaftsladen Wohnwinkel gibt folgende Termine bekannt. Donnerstag, 15. November, 9 bis 13 Uhr Denksport